



HESSISCHER LANDTAG

07. 02. 2023

Plenum

Entschließungsantrag

**Fraktion der CDU,
Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN**
Hessen kommt stabil durch die Krise

Der Landtag wolle beschließen:

1. Der Landtag unterstreicht, dass der völkerrechtswidrige Angriffskrieg Russlands gegen die Ukraine eine Zeitenwende ist. Es ist nicht allein ein Krieg gegen die Ukraine. Es ist ein Krieg gegen Frieden und Freiheit in Europa. Die Hauptleidtragenden des Krieges sind die Menschen in der Ukraine. Ihnen gilt unvermindert unsere Unterstützung und Solidarität.
2. Der Landtag stellt fest, dass die Folgen des Krieges sich auch auf Deutschland und Hessen auswirken. Zusätzlich setzte Russland Energie und insbesondere die Lieferung von Erdgas gezielt als Waffe ein, um Staaten unter Druck zu setzen. Vor diesem Hintergrund gab es in Deutschland und Hessen große Sorgen und Befürchtungen, wie sich der Krieg und die ebenfalls von Russland verursachte Energiekrise auswirken wird. Ein Einbrechen der Wirtschaft und eine Rezession im Jahr 2023 gehörten ebenfalls zu den möglichen Auswirkungen wie die Sorge um die verlässliche Versorgung mit Energie im Winter und nicht zu bewältigende Energiekosten für Bürgerinnen und Bürger, Unternehmen sowie Vereine und Verbände.
3. Der Landtag ist erleichtert, dass diese Prognosen in dem befürchteten Ausmaß trotz aller bestehenden gravierenden Belastungen in Folge des Krieges bislang nicht eingetreten sind. Hessen kommt zurzeit stabil durch die Krise. Dies ist das Ergebnis einer gemeinsamen Kraftanstrengung von Bürgerinnen und Bürgern, Wirtschaft und Zivilgesellschaft. Es ist auch das Ergebnis von klaren politischen Entscheidungen. Beispielhaft ist hier zu nennen, dass es gelungen ist, die Abhängigkeit von russischem Gas, Öl und Kohle deutlich zu reduzieren und trotzdem die Energieversorgung sicherzustellen, mit großen staatlichen Hilfsprogrammen von Bund und Ländern viele Härten abgefedert werden und auch durch konsequentes Energiesparen ein wichtiger Beitrag zur Vermeidung von Versorgungsengpässen geleistet werden konnte. Die Wirtschaftsprognosen gehen für 2023 mittlerweile auch wieder von einer besseren Entwicklung und nicht mehr von einer Rezession aus.
4. Auch wenn viele der prognostizierten Entwicklungen aufgrund von entschlossenem Handeln nicht eingetreten sind, bleibt es die Aufgabe von Bund, Ländern und Kommunen, Härten abzumildern, so dass alle in unserem Land die Krise bewältigen können.
5. Wie schon bei der Bewältigung der wirtschaftlichen Folgen der Corona-Pandemie zeigt auch die aktuelle Krise, wozu unser Land fähig ist, wenn wir herausgefordert sind. Daraus können und sollten wir die Kraft und Zuversicht schöpfen, nicht nur auf akuten Krisen schnell und entschlossen zu reagieren, sondern unser Land insgesamt krisenfester und zukunftsfähig aufzustellen.

Begründung:

Erfolgt mündlich.

Wiesbaden, 7. Februar 2023

Für die Fraktion
der CDU
Die Fraktionsvorsitzende:
Ines Claus

Für die Fraktion
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
Der Fraktionsvorsitzende:
Mathias Wagner (Taunus)